



BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

FILMBEISPIELE AUS DER FRÜHEN BILDUNG

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

PARTNER

Helmholtz-Gemeinschaft
Siemens Stiftung
Dietmar Hopp Stiftung
Deutsche Telekom Stiftung

Baden-
Württemberg
Stiftung



WIR STIFTEN ZUKUNFT

Inhalt

Über die Filme	3
Die Animation	4
Praxisbeispiele	5
BNE in der Kita – projektübergreifend	6
Energie als „Dachprojekt“	6
Ernährung und Konsum	6
Feinstaub und Feinstaubfilter in Stuttgart	6
Interkulturelles Fest	7
Partizipation mittels Kinderrat	7
Wasser und Hygiene	7
Weiterverwendung und Upcycling	7
Interviews mit den Fachkräften	8
Arbeitsvorschläge	9
Die Partner	10
Das Team	12
Rechtliche Hinweise und weiterführende Links	13



Über die Filme

Dieses Filmpaket besteht aus einem Animationsfilm, der das Konzept der frühen Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) erklärt, aus Beispielen aus sechs Kitas und einem Hort sowie Interviews mit Fach- und Leitungskräften aus den Kitas. Die Filme geben eine Orientierung, wie BNE in der frühen Bildung umgesetzt wird, und können zur Fortbildung im Selbststudium, in Gruppen bzw. Teams genutzt werden.

Die Filme ...

- zeigen, wie BNE mit jungen Kindern umgesetzt werden kann,
- machen Mut, BNE in der eigenen Einrichtung zu implementieren,
- thematisieren mögliche Hürden, schlagen Lösungsansätze vor und können somit Ängste nehmen,
- bieten Anregungen, sich der eigenen Möglichkeiten bewusst zu werden.





Die Animation

„Was ist BNE?“

Die Animation erläutert die Grundlagen und Ziele von BNE und was sie für die Bildungsarbeit in Kitas, Horten und Grundschulen bedeuten.



Praxisbeispiele

Für die Beispiele aus dem Einrichtungsalltag hat ein Filmteam die sechs Kitas sowie den Hort besucht und beobachtet, wie die Pädagoginnen und Pädagogen mit den Kindern zu unterschiedlichen Schlüsselthemen der Nachhaltigkeit forschen, entdecken, diskutieren und philosophieren – im Tagesablauf, bei Projekten und Ausflügen.

Im Zentrum der Filme stehen bewusst nicht nur „Best-Practice-Beispiele“, sondern unter anderem Kitas, die gerade erst ihren Einstieg in BNE gefunden haben. Auch Probleme, die im Alltag entstehen können, werden thematisiert, mögliche Lösungen aufgezeigt und unterschiedliche Haltungen und Herangehensweisen abgebildet.





BNE in der Kita – projektübergreifend

Kinderhaus Dresdener Straße, Mannheim (22 Min.)

Pädagogische Fachkräfte und Leitung des Kinderhauses Dresdener Straße in Mannheim geben Einblicke, wie sie mit den Kindern verschiedenen Fragestellungen aus dem Bereich der Nachhaltigkeit nachgehen und welche Erfahrungen sie dabei machen.

Energie als „Dachprojekt“

Kita L.i.n.O!, Rangsdorf (13 Min.)

In der Kita L.i.n.O! in Rangsdorf fing alles mit einem Jahresprojekt zu Energie an. Die Kinder und ihre Erzieherin Susanne Mann zeigen, in welche Bereiche darüber hinaus BNE mittlerweile Einzug gehalten hat.

Ernährung und Konsum

Kita Hohenfriedbergstraße, Köln (10 Min.)

Während eines Besuchs auf dem Wochenmarkt erfahren die Kinder der Kita Hohenfriedbergstraße in Köln viel über die angebotenen Obst- und Gemüsesorten. In Spielen und Diskussionsrunden setzen sie sich mit den globalen Zusammenhängen in Bezug auf unsere Ernährung auseinander.

Feinstaub und Feinstaubfilter in Stuttgart

Kita Silberburg, Stuttgart (10 Min.)

Da die Kinder der Kita Silberburg in Stuttgart immer wieder Fragen zum Thema Feinstaub hatten, knüpft Erzieher Steffen Leupold in seiner Forscher-AG hier an und forscht mit den Mädchen und Jungen zum Thema Moose als Feinstaubfilter.

Interkulturelles Fest

Sonnenschein Hort, Brühl (8 Min.)

Die Kinder des Sonnenschein Hortes in Brühl und ihre Erzieherin Roghieh Schwach haben sich viel mit den unterschiedlichen Kulturen und globaler Ungerechtigkeit auseinandergesetzt. So kam die Idee auf, zusammen mit den Familien der Mädchen und Jungen ein interkulturelles Fest zu organisieren, um andere Bräuche und Nahrungsmittel noch besser kennenzulernen.

Partizipation mittels Kinderrat

Kita Welt-Entdecker, Halle (5 Min.)

Um den Kindern eine Möglichkeit zu bieten, die täglichen Abläufe mitzugestalten, gibt es in der Kita Welt-Entdecker in Halle einen Kinderrat, den die beiden Fachkräfte Ingrid Reich und Monika Oesterling schon seit vielen Jahren betreuen.

Wasser und Hygiene

Kita Hör-Höchste, Berlin (7 Min.)

Bei Regenwetter hatten die Kinder der Kita Hör-Höchste in Berlin die Idee, Matschwasser zu filtern. Ihr Erzieher Hendrik Büttner greift diese Idee auf und schlägt mit den Mädchen und Jungen den Bogen zwischen Wasseraufbereitung und Hygiene.

Weiterverwendung und Upcycling

Sonnenschein Hort, Brühl (3 Min.)

Auch bei der Müllvermeidung setzt der Sonnenschein Hort auf Bildung für nachhaltige Entwicklung. Kinder und Fachkräfte überlegen gemeinsam, wie man Verbrauchsmaterialien nochmals verwenden kann, und entwickeln kreative Ideen.





Interviews mit den Fachkräften

Die pädagogischen Fachkräfte der Einrichtungen verfügen über viele wertvolle Erfahrungen, die sie über die Interviews mit anderen teilen. Sie erzählen von ihrem Einstieg in BNE, von Hürden, die sie dabei überwinden mussten, und wie sie Eltern einbeziehen. Außerdem verdeutlichen Anekdoten, wie zugänglich die Mädchen und Jungen für Fragen für Fragen sind, die sich auf ihre Umwelt beziehen, und welche eigenen Ideen und Strategien sie dabei entwickeln.

Hendrik Büttner

Fachkraft Kita Hör-Höchste, Berlin

Uschi Hütten-Späth und Stefanie Seeberger-Rüth

Leiterin und Fachkraft Kita Hohenfriedbergstraße, Köln

Melanie Eichhorst und Susanne Mann

Vorständin und Fachkraft Kita L.i.n.O! e. V., Rangsdorf

Steffen Leupold

Fachkraft Kita Silberburg, Stuttgart

Arbeitsvorschläge

Die Filme können vielfältig eingesetzt werden, um in den Einrichtungen, aber auch einrichtungsübergreifend mit Beispielen zu arbeiten und in die Diskussion zu kommen. Es ist dabei immer vom Einrichtungstyp abhängig, inwieweit die gezeigten Beispiele übertragen werden können.

Mögliche Zielgruppen und Einsatzfelder

- **Teams in Kitas, Horten und Grundschulen: Impulse für die Auseinandersetzung mit BNE in Teamsitzungen, Konferenzen und internen Fortbildungen**
- **Pädagoginnen und Pädagogen in BNE-Fortbildungen und bei Fachtagungen: Anschauungsmaterial zum Konzept BNE**
- **Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten der frühen Bildung an Fachschulen und Universitäten: Einblick in das zukünftige Arbeitsfeld**
- **Eltern: Praxisbeispiele zur Information bei Elternabenden in Kitas, Horten und Grundschulen**



Die Partner:



Stiftung „Haus der kleinen Forscher“

Die gemeinnützige Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ engagiert sich für gute frühe Bildung in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) – mit dem Ziel, Mädchen und Jungen stark für die Zukunft zu machen und zu nachhaltigem Handeln zu befähigen.

Gemeinsam mit ihren Netzwerkpartnern vor Ort bietet die Stiftung bundesweit ein Bildungsprogramm an, das pädagogische Fach- und Lehrkräfte dabei unterstützt, Kinder im Kita- und Grundschulalter qualifiziert beim Entdecken, Forschen und Lernen zu begleiten. Das „Haus der kleinen Forscher“ verbessert Bildungschancen, fördert Interesse am MINT-Bereich und professionalisiert dafür pädagogisches Personal. Partner der Stiftung sind die Helmholtz-Gemeinschaft, die Siemens Stiftung, die Dietmar Hopp Stiftung und die Deutsche Telekom Stiftung.

Gefördert wird sie vom Bundesministerium für Bildung und Forschung. Mit diesem Filmprojekt zeigt die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ in Kooperation mit der Baden-Württemberg Stiftung anhand von Beispielen aus der Praxis, wie BNE bereits in Kita, Hort und Grundschule realisierbar ist.



Baden-Württemberg Stiftung

Die Baden-Württemberg Stiftung setzt sich für ein lebendiges und lebenswertes Baden-Württemberg ein. Sie ebnet den Weg für Spitzenforschung, vielfältige Bildungsmaßnahmen und den verantwortungsbewussten Umgang mit unseren Mitmenschen.

Das Programm „Nachhaltigkeit lernen – Kinder gestalten Zukunft“ wurde von der Baden-Württemberg Stiftung in Kooperation mit der Heidehof Stiftung aufgelegt. Ziel des Programms ist es, Kinder im Alter von 0 bis 14 Jahren für die Belange des Naturschutzes, des Biodiversitätserhalts, der Umweltvorsorge und der nachhaltigen Entwicklung zu sensibilisieren. Nach dem Prinzip „Nachhaltigkeit vorleben und aktiv erlernen“ soll Umweltbewusstsein entwickelt und gefördert werden. Im Rahmen dieses Programms fördert die Baden-Württemberg Stiftung die Verbreitung von Praxisbeispielen durch die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“.



Das Team

Stiftung „Haus der kleinen Forscher“

Projektleitung: Ute Krümmel

Produktionsleitung, Konzeption und Regie: Diana Schumann

Redaktionelle Mitarbeit: Jasmin Hihat, Meike Rathgeber

Libra Film

Dramaturgische Beratung/Co-Regie: Johanna Ickert, Susanne Richter

Kamera: René Arnold, Eva Radünzel

Schnitt: Johanna Ickert

Ton: Johanna Ickert, Susanne Richter

Sprecherin: Bettina Kurth

Animation: Sven Mücke

Tonmischung: Titus Maderlechner

Grafik: Matthias Schöbe

Produktionsleitung: Susanne Richter

Fotos: Stiftung „Haus der kleinen Forscher“, Berlin

Wir danken den Kindern, Eltern, Fach- und Leitungskräften der mitwirkenden Einrichtungen!

Rechtliche Hinweise und weiterführende Links

Diese Filme können zu Fortbildungszwecken und auf Seite 9 genannten Einsatzmöglichkeiten verwendet werden.

Der Animationsfilm „Was ist BNE?“ darf frei geteilt und verbreitet werden, auch über Online-Kanäle, unter der Nennung folgender Quellenangabe:

„Was ist BNE?“ by Stiftung „Haus der kleinen Forscher“

<https://www.haus-der-kleinen-forscher.de> is licensed under a Creative Commons license: CC BY-ND 3.0 DE (<https://creativecommons.org/licenses/by-nd/3.0/de>).

Die filmischen Praxisbeispiele und die Interviews dürfen **nicht** auf Social-Media-Plattformen (Facebook, Twitter, YouTube, Instagram etc.) oder anderen Online-Plattformen hochgeladen oder geteilt werden.

Campus

<https://campus.haus-der-kleinen-forscher.de/wws/432312.php>
<https://campus.haus-der-kleinen-forscher.de/wws/454840.php>

YouTube

<https://youtu.be/oXDjSGhGGFo>

Haus der kleinen Forscher

<https://www.haus-der-kleinen-forscher.de/nachhaltigkeit>